

Antrag Nr. 0025/2008/AN  
Antragsteller: SPD, CDU  
Antragsdatum: 22.04.2008

Stadt Heidelberg  
Dezernat III, Schulverwaltungsamt

## Schulhoferneuerung Steinbachschule

# Antrag

### Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 08. Mai 2008

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Beratungsergebnis	Handzeichen
Haupt- und Finanzausschuss	07.05.2008	Ö		

**Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1**

## **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 07.05.2008**

**Ergebnis:** behandelt

**Gemeinsamer Antrag der CDU und SPD**

An den Oberbürgermeister  
der Stadt Heidelberg  
Herrn Dr. Eckart Würzner  
- Rathaus –  
69117 Heidelberg

---

22.04.2008

Für die nächste Sitzung des **Haupt- und Finanzausschusses am 14.5.2008** beantragen wir gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

**Schulhoferneuerung Steinbachschule**

Bereitstellung überplanmäßiger Mittel im Finanzhaushalt für die Vorbereitung und Durchführung des Ausschreibungsverfahrens sowie Realisierung des 1. Bauabschnitt der Schulhoferneuerung Steinbachschule (unterer Schulhof) in Höhe von 90.000 € für das Jahr 2008.

Aufgrund der Dringlichkeit der Maßnahme und des bereits bestehenden hohen Arbeitsvolumens beim Landschaftsamt sollen die Planungsleistungen, falls erforderlich, fremd vergeben werden.

Deckung erfolgt über Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen

Begründung:

Größere Maßnahmen zur Erneuerung und Umgestaltung des Schulhofes in der Steinbachschule wurden in den letzten Jahren nicht umgesetzt u.a. mit der Begründung, dass nach der Zusammenlegung der Hauptschulen ein Gesamtkonzept verwirklicht werden soll. Dieses Gesamtkonzept ist nun bereits durch die umfassende Planungsvorarbeit der Arbeitsgruppe „Schulhofgestaltung“, die sich aus Lehrerinnen, Eltern, Pädaktiv und Kinderbeauftragten zusammensetzt, bereits auf den Weg gebracht. Die Vorschläge der Arbeitsgruppe, die mit Hilfe einer Landschaftsarchitektin ausgearbeitet wurden, finden bei den Fachämtern breite Zustimmung. Schulverwaltungsamt und Landschaftsamt haben auf dieser Grundlage bereits eine Kostenschätzung und einen Realisierungsplan erarbeitet. Die Maßnahme wird daher als prioritäre Maßnahme für den nächsten Doppelhaushalt angemeldet. Da jedoch Einigkeit darüber besteht, dass erste Verbesserungen aufgrund der hohen Unfallgefahr der Kinder, dringend notwendig sind, und es keinen Sinn macht für 1 Jahr ein Provisorium einzurichten, beantragen wir das Vorziehen des 1. Bauabschnittes für das Haushaltsjahr 2008. Mit der Mittelbereitstellung kann der 1. Bauabschnitt im Sommer spätestens Herbst begonnen und noch in diesem Jahr abgeschlossen werden.

Die notwendigen Unterschriften sind als Anlage beigelegt.

**gez. SPD-Fraktion**  
**gez. CDU-Fraktion**